

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Band: 67 (1962-1963)
Heft: 4

Rubrik: Reisen, Kurse, Tagungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schülerinnen engen persönlichen Kontakt. Als Pierre Ceresole 1920 den *Internationalen Zivildienst* gründete und auf dem ehemaligen Schlachtfeld von Verdun den ersten freiwilligen Dienst durchführte, wurde sie seine engste Mitarbeiterin. Als erfahrenste Freiwillige genöß sie weit über unsere Grenzen hinaus den Ruf «Mutter des Internationalen Zivildienstes», dem sie von 1946 bis 1952 als erste internationale Präsidentin vorstand.

Wir möchten unsere Leserinnen noch auf den *Jugendbuchkatalog 1962* aufmerksam machen, der vom Schweizerischen Lehrerverein in Zusammenarbeit mit einer Arbeitsgemeinschaft von Jugendschriftenkommissionen und dem Schweizerischen Buchhändler- und Verlegerverein herausgegeben wird. Er umfaßt 68 Seiten und kostet Fr. —.80. Das Verzeichnis kann beim Sekretariat des Schweizerischen Lehrervereins, Postfach Zürich 35, sowie in den Buchhandlungen bezogen werden. —

Ein wertvoller Helfer bei der Auswahl guter Jugendliteratur ist auch der kleine Katalog «*Das Buch für Dich*». Derselbe wird von der Kantonsgruppe Zürich des Schweizerischen Bundes für Jugendliteratur herausgegeben und an die Schüler des Kantons Zürich gratis verteilt. In diesem Verzeichnis ist die Einteilung nach Altersgruppen beibehalten worden, was uns übersichtlicher erscheint als die Einteilung nach Sachgebieten, wie dies im Jugendbuchkatalog der Fall ist.

Die Geschäftsstelle Heerbrugg der Stiftung der Kur- und Wanderstationen des SLV teilt mit:

1. **Ferien-Wohnungstausch 1963.** Obwohl der Wohnungsaustausch

Reisen, Kurse, Tagungen



In der Dezembernummer haben wir auf die im Frühjahr vorgesehenen Reisen des SLV hingewiesen. Während der *Sommerferien* werden die

folgenden *Reisen* durchgeführt:

18. Juli bis 4. August: *Griechenland* (At-

mit ausländischen Kollegen im vergangenen Jahr nicht über kleine Ansätze hinaus kam, führt die unterzeichnete Geschäftsstelle diese Aktion in diesem Sommer wieder durch. Wir hoffen, sie durch entsprechende Werbung forcieren zu können. Als Tauschländer kommen vorläufig Deutschland, Holland, Dänemark, eventuell auch England, Österreich und Italien in Frage.

Wir bitten Interessenten, sich möglichst bald, spätestens aber *bis Mitte Februar*, bei der Geschäftsstelle Heerbrugg unserer Stiftung zu melden, damit die Verzeichnisse der tauschwilligen Kollegen rechtzeitig an die betreffenden ausländischen Lehrerorganisationen weitergeleitet werden können.

Wir bitten um die Beantwortung folgender Fragen: Name und Adresse; landchaftlicher Charakter des angebotenen Tauschortes; Personenzahl für die angebotene Wohnung; Tauschzeit; ähnliche Angaben für das gesuchte Objekt.

2. **Nachtrag zur 13. Auflage des Reiseführers.** Mit dem Großversand der Ausweiskarte wird auch der Nachtrag an die Mitglieder unserer Stiftung verschickt. Dank der freundlichen Mitarbeit vieler Kolleginnen und Kollegen ist es möglich, diesmal einen etwas umfangreicheren Nachtrag zum In- und Auslandteil des Reiseführers herauszugeben. Wir danken allen jenen, die sich die Mühe nahmen, Adressen empfehlenswerter Gaststätten oder Zeltplätze der Geschäftsstelle zu melden, recht herzlich. Damit kann der Reiseberatungsdienst zugunsten der Benutzer des Reiseführers ausgebaut werden. Wer von den Mitarbeitern nähere Auskünfte über die Hotels wünscht, kann diese gegen Einsendung von 50 Rp. in Marken bei der Geschäftsstelle einholen.

tika, Bötien, Peloponnes). Kosten Fr. 1 250.—.

13. bis 31. Juli: *Fjell und Fjorde Westnorwegens*. 2 Varianten. Kosten Fr. 1 225.— und Fr. 1 325.—.

14. Juli bis 10. August: *England-Schottland-Hebriden* mit Privatautos und für Mitfahrer. Kosten Fr. 1 245.—, für Mitfahrer Fr. 1 530.—.

17. bis 30. Juli: *Kreuzfahrt nach Griechenland-Türkei*. Kosten Fr. 1 175.—, Schiff 2. Klasse (Touristenklasse Fr. 220.— Reduktion).

18. Juli bis 10. August: *Ostafrika zur schönsten Jahreszeit*. 3 Varianten. Kosten Fr. 2 990.— bis 3 195.—.

Das ausführliche Detailprogramm kann beim Sekretariat des Schweizerischen Lehrerverein, Beckenhofstr. 31, Postfach Zürich 35, bezogen werden.

Der Schweizerische Turnlehrerverein organisiert im Auftrage des EMD vom 2.—6. April in *Bivio* einen *Kurs für Leiter von Skitouren und Skilagern* (Einrücken am 1. 4. abends). Die Teilnehmer müssen gute Skifahrer sein. Entschädigungen: 5 Taggelder à Fr. 7.—, 5 Nachtgelder à Fr. 4.— und Reisekosten Schulort-Kursort. — Anmeldungen bis 9. März an Max Reinmann, Seminar Hofwil BE. (Anmeldeformulare können bei den Präsidenten des kant. Lehrerturnvereins oder bei Max Reinmann, Hofwil BE, verlangt werden.

Das *Werkseminar der Kunstgewerbeschule Zürich* führt für Angehörige erzieherischer Berufe einen *Kurs für hand-*

werkliche und gestalterische Weiterbildung durch (Mindestalter 20 Jahre). Der Kurs beginnt am 23. April 1963 und dauert im Minimum zwei Semester. Anmeldetermin: 28. Februar 1963. Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an das Werkseminar der Kunstgewerbeschule Zürich, Breitensteinstr. 19a, Zürich 10/37.

Der *Volkstanzkreis Bern* veranstaltet einen Kurs über *«Alte und moderne Kontratänze aus aller Welt»*. Der Kurs dauert vom 17. Januar bis 28. März, jeweils 20.00—21.00 Uhr. *Kursort*: große Sulgenbachturnhalle Bern, Tramhaltestelle «Sulgenau» der Linie 9. *Kosten*: Fr. 12.—, Paare Fr. 20.—, Studierende und Lehrlinge Fr. 9.—. (Turnschuhe sind mitzubringen!)

Internationale Sonnenberg-Tagungen.

5. bis 14. Februar: *Zeitgeschichte im Unterricht* (insbesondere für Lehrer an Volks-, Mittel- und Berufsschulen)

Tagungsbeitrag je DM 58.—, inklusive Unterkunft und Verpflegung. Auskunft und Anmeldung: Geschäftsstelle des Internationalen Arbeitskreises Sonnenberg, Bruchtorwall 5, Postfach 460, 33 Braunschweig.



BASTELN mit Denzler Bastelseilen mit biegsamer Drahteinlage

rot/gelb/blau 6 mm 8 mm 10 mm 12 mm
schwarz -.70 -.90 per m
naturfarbig -.50 -.70 1.- 1.30
Bast in 10 Farben. Bund 40 m Fr. -.70,
Sammelaufträge 10-20 % Schulrabatt, je nach Menge.

Verlangen Sie Preisliste Nr. 3

SEILEREI DENZLER ZÜRICH 1
Torgasse 8, b. Bellevue, Tel. 051/34 58 34

Bitte berücksichtigen
Sie bei Ihren Einkäufen
die Inserenten der
«Schweizerischen
Lehrerinnen-Zeitung»

Kasperkurs

im Volksbildungsheim Herzberg AG

vom 1.—6. April 1963

Leitung: Therese Keller, Renate Amstutz

Programm: «Ds Aerdmannli», ein Stück für 2 Spieler nach einem Grimm-Märchen

Kosten: Fr. 80.—

Schriftliche Anmeldung bis zum 2. März an Therese Keller, Münsingen BE, Alte Bahnhofstr. 5